

PRESSEMITTEILUNG

Itzehoe, 06. März 2015

Zu viel Bioabfall im Restmüll

Obst- und Essensreste, Gemüseputz, Wurst- und Käseabfälle gehören in die Biotonne. Seit dem 1. Januar ist das getrennte Sammeln von Bioabfällen bundesweit Pflicht. Das ist im 2012 in Kraft getretenen Kreislaufwirtschaftsgesetz festgelegt.

„Auch im Kreis Steinburg haben viele Bürger daraufhin eine Biotonne angemeldet. Mehr als 500 Behälter wurden in den letzten Wochen neu aufgestellt“, beschreibt Anja Martens, Leiterin der Abteilung Abfallwirtschaft im Steinburger Amt für Umweltschutz.

Im Kreis Steinburg besteht die Verpflichtung, organische Abfälle getrennt vom Restmüll zu sammeln, bereits seit fast 18 Jahren. Mit Einführung der Biotonne 1997 wurde vom Kreistag aber auch beschlossen, dass Grundstückseigentümer bei vollständiger und fachgerecht Eigenkompostierung von der Biotonne befreit werden können. „Das soll auch weiterhin so bleiben“, so Martens.

Allerdings wird die Eigenkompostierung künftig stärker kontrolliert. „Nur wer auf dem eigenen Grundstück wirklich alle anfallenden Bioabfälle kompostiert, kann sich von der Biotonne befreien lassen“, betont Norbert Lang, Abfallberater des Kreises Steinburg. „Wer Speiseabfälle, verdorbene Lebensmittel, Obstschalen oder andere Bioabfälle bisher einfach in den Restmüll geworfen hat, muss zukünftig eine Biotonne anmelden.“ In diesem Zusammenhang bekommen in den nächsten Monaten alle Haushalte ohne Biotonne Post vom Kreis. Grundstückseigentümer können dann entweder eine Biotonne anmelden oder müssen schriftlich auf einem beigefügten Antrag versichern, dass sämtliche Bioabfälle ordnungsgemäß verwertet werden. Die Abfallberatung macht darauf aufmerksam, dass nach der Abfallentsorgungssatzung nicht nur die vollständige und fachgerechte Kompostierung der organischen Abfälle nachgewiesen werden muss. Es ist auch sicherzustellen, dass der Komposthaufen ganzjährig bewirtschaftet und der Kompost auf dem eigenen Grundstück verwendet wird. „Das schauen wir uns im Zweifelsfall auch mal vor Ort an“, erklärt Lang.

Amt
Büro des Landrats

Dienstgebäude
Viktoriastr. 16-18

Ansprechpartnerin
Britta Glatki

Zimmer
231

Kontakt
Telefon: 04821/69 487
04821/69 0 (Zentrale)

Fax: 04821/69 231

E-Mail:
b.glatki@steinburg.de

Anschrift
Kreis Steinburg – Der Landrat
Viktoriastr. 16-18
D – 25524 Itzehoe

www.steinburg.de



Bei der Kompostierung handelt es sich keinesfalls um eine komplizierte Wissenschaft, aber wer seine organischen Abfälle kompostieren möchte, muss schon einige Grundregeln beachten, damit es nicht anfängt zu stinken oder Ungeziefer angelockt wird.

Sie haben Fragen rund um die Biotonne oder die Kompostierung? Die MitarbeiterInnen der Steinburger Abfallberatung stehen Ihnen unter der Telefonnummer 04821-69484 gern zur Verfügung.

Tipps und Anregungen zur Kompostierung finden Sie auch unter www.steinburg.de.

Anlage: Fotos



Biotonnen



Kompost